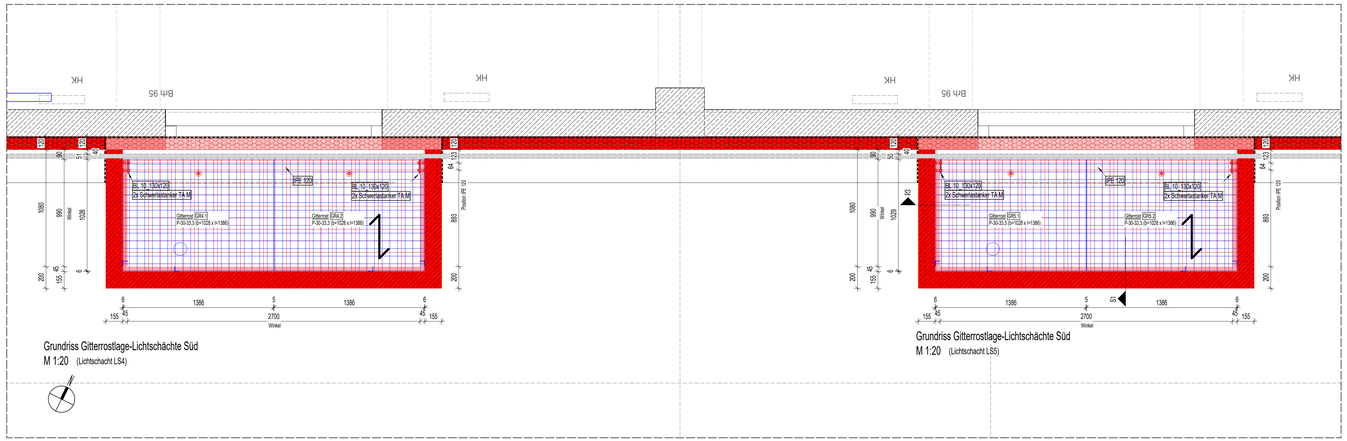
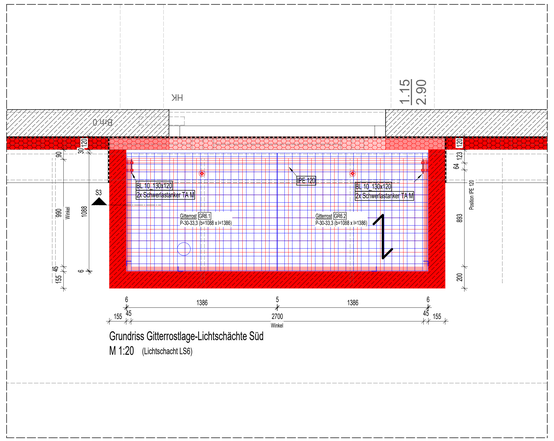


Grundriss Gitterrostlage-Lichtschächte Süd
M 1:20 (Lichtschacht LS4)

Grundriss Gitterrostlage-Lichtschächte Süd
M 1:20 (Lichtschacht LS5)

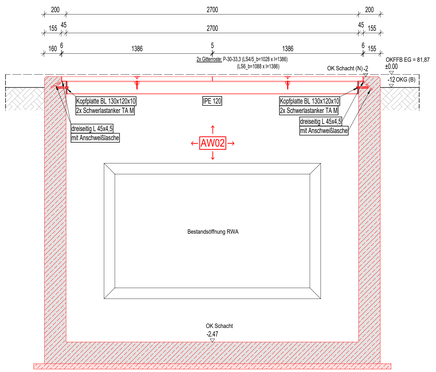


Grundriss Gitterrostlage-Lichtschächte Süd
M 1:20 (Lichtschacht LS6)

AW02 -Kellertreppen / Lichtschächte LS1-LS3 / Einbringöffnung
(W2.2-E nach DIN 18533-1/2)
Innen-> außen:
- 250mm Stb.Wand (Bestand)
- Bituminöser Voranstrich
- Bituminöse Abdichtung, zweilagig G200 s4-KTG S4
- 120mm Dämmplatten $\lambda_d \leq 0.041$ W/(mK) gekleist (Fugen gefüllt-versetzt)
(bzw. 80mm $\lambda_d \leq 0.041$ W/(mK) ,H=150mm)_Bereich Fensterfassade
- Kaltkleber -Deckschicht vollflächig
- Zementputzsystem auf Armierungsgewebe

Schnitt S2-S2 Lichtschächte-Süd

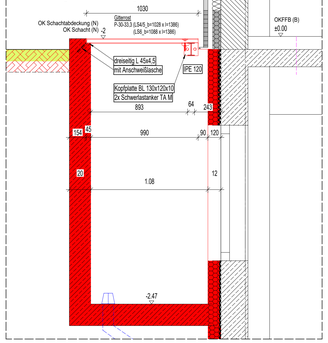
M 1:20 (Lichtschächte 4 und 5)



Schnitt S1-S1 Lichtschächte-Süd

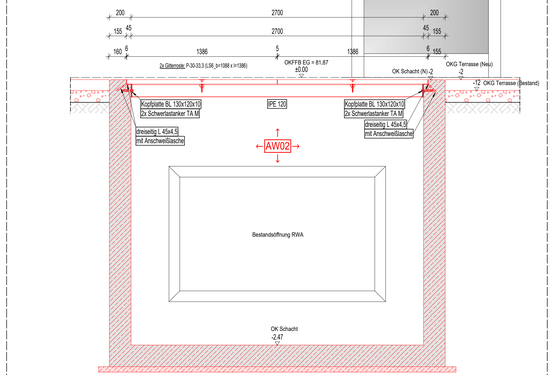
M 1:20 (Regelquerschnitt)

Stb.Schacht mit oberer Gitterrostabdeckung
→begehbar / RWA-Zuluftgitter



Schnitt S3-S3 Lichtschächte-Süd

M 1:20 (Lichtschacht 6)



Allgemeine Zeichenerklärung

RH | LB	: lichte Raumhöhe / lichte Durchgangsbreite		: Fertigfußboden im Schnitt
LH | HD	: Lichte Höhe Unterhangdecke		: Rohfußboden im Schnitt
BRH 100 (90)	: Brüstungshöhen bezogen auf OKRFB (OKFFB)		
UK LE	: Unterkante Unterzug	OKFFB ±0.00 / OKRFB-0.14	: Oberkante fertiger Fußboden / Oberkante Rohfußboden
TH ≥ 1.95	: Türhöhe bezogen auf (OKFFB) (Fertigmaß)		
FBD	: Fußbodendurchbruch		
DD | WD	: Decken- / Wanddurchbrüche		: Räume mit Unterhangdecken
FBE	: Fußbodenerlauf		: Angaben Gewerk Elektro
RR	: Regenrohr		: Angaben Gewerk HLS
T30 RS	: Brandschutzanforderungen z.B T30 Rauchschutztür		
AbSiBü 0 B/0.7	: Abstutzsicherung Anforderung/ Δ Differenzhöhe zur Brüstung	U 01	: Stallposition
●	: Änderung im Indexplan	T 01	: Türposition
		F 01	: Fensterposition
W-1.01	Raumnummer	FB1	: Regelquerschnitt Fußbodenaufbau
KIND	Bezeichnung Raum		
40.00 | 2.50 / 42.81 | 2.65	Höhenmatrix		
RM	Ausbau+ Rohbauhöhen		
NRF: 14.84 m² / BRL: 14.84 m²	Ausstattung Rauchmelder		
UMF: 15.53 m	Nettoraum+/ Wohnfläche/ Umfang		
Boden: Vinyl PBN / Wand: Anstrich / Decke: Anstrich	Oberflächen Ausbau		
	Fußbodenheizung (RBH)		

Hinweise:

Alle Vermaßungen des Entwurfes sind Rohbaumaße (ohne Putz und Bekleidungen). Türmaße sind Durchgangsmaße b*h bezogen auf Höhe Rohfußboden.

	Abbruch / Neubau
	Mauerwerk
	Stahlbeton
	Trockenbau
	Betonfertigteil

Die Ausführung der Stahlbetonarbeiten erfolgt nach den Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners sowie nach den darin enthaltenen Angaben für die Bauausführung.
Die Wand- und Deckendurchbrüche im Stahlbetonbau für die technischen Installationen sind im Schalplan des Tragwerksplaners koordiniert und mit der Ausführungsplanung der Fachgewerke Heizung, Lüftung, Elektro abzustimmen.

Die Leerverrohrungen und Einbauteile in Stahlbeton- und Mauerwerksbauteilen sind mit dem jeweiligen Fachunternehmen zu koordinieren.

Das Schliessen von Montageöffnungen ist mit den jeweiligen Fachunternehmen zu koordinieren.

Die Grundleitungen und der Fundamenterder sind nach den Fachplanungen (Grundleitungsplan, Fundamenterderplan) auszuführen.

Die ausführende Firma hat alle Masze und Angaben sowie die Übereinstimmung mit den Statik- und Projektplänen eigenverantwortlich zu überprüfen. Differenzen und Unklarheiten sowie Bedenken gegen die vorgesehenen Konstruktionen müssen dem Architekten rechtzeitig schriftlich gemeldet werden.
Mit der Ausführung der Arbeiten übernimmt die ausführende Firma die Haftung und Gewährleistung immer in vollem Umfang.